

16. wird /olympiafest

Wand

\* (An der Wand der „Mona Lisa“) In Paris wird uns geschrieben: Die Wandfläche des großen Salons, welche früher durch das Bild der Gioconda geschmückt wurde, war seit vier Monaten leer. Es scheint, daß die erste Trauer über den Verlust dieses Kunstwertes vorüber ist. Mona Lisa hat einen Ersatz gefunden. Man proponierte zuerst, an Stelle der übermüdeten Tafel anzubringen, welche folgende Daten enthalten sollte: Den Namen des verschwundenen Kunstwertes, das Datum seiner Einreichung in die königliche Sammlung und das Datum seines Verschwindens aus der Nationalgalerie. Dieser ~~historische Einfall~~ wurde nicht befolgt. Seit einigen Tagen nimmt das schöne Porträt des Balthasar Castiglione von Rafael, welches früher in der Nachbarschaft der Mona Lisa hing, diesen Platz ein und an Stelle des Castiglione hat man den heiligen Johann den Täufer placiert. Dieser ähnelt der Gioconda wie ein Bruder, er hat fast dasselbe Lächeln.

netz)

~~Man sollte, die Kunstwerke für immer in der Kunst bewahren und nicht auf den Markt an sich werfen. Man sollte in einem geschützten Platz die Kunstwerke festhalten, so kann man sie bei jeder Gelegenheit zeigen.~~

mit

[Und würde immer Kunst in der Kunstbewahrung bewahren  
an der Kunstwerke: alles gemacht!]



